

# Universitätsbibliothek Wuppertal

## Werke

Gespräch über die Redner

**Tacitus, Cornelius**

**Stuttgart, 1830**

Errata

---

**Nutzungsrichtlinien** Das dem PDF-Dokument zugrunde liegende Digitalisat kann unter Beachtung des Lizenz-/Rechtehinweises genutzt werden. Informationen zum Lizenz-/Rechtehinweis finden Sie in der Titelaufnahme unter dem untenstehenden URN.

Bei Nutzung des Digitalisats bitten wir um eine vollständige Quellenangabe, inklusive Nennung der Universitätsbibliothek Wuppertal als Quelle sowie einer Angabe des URN.

[urn:nbn:de:hbz:468-1-621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:468-1-621)

„Möge es,“ antwortete Maternus, „künftig geschehen nach deinem Belieben, und wenn dir Einiges in meinem Vortrage dunkel blieb, so wollen wir ein andermal darüber eintreten.“ Damit stand er auf, umarmte den Ager und sagte: „Ich werde dich bei den Dichtern, Messala wird dich bei den Alterthumsfreunden verklagen“

„Und ich euch,“ war die Antwort, „bei den Rhetoren und Scholastikern.“

Sie lachten und wir gingen auseinander.

---

Druckfehler im ersten Bändchen von Tacitus Werken.

---

- S. 6. Z. 10. v. u. lies: Annal. XI, 11. statt II. 11.  
 S. 6. Z. 8. v. u. lies: Im Jahr 84.  
 S. 7. Z. 11. v. o. lies: 84.  
 S. 14. letzte Z. lies: Mit den schönen Worten, statt schönste.  
 S. 19. Statt: Damit fühlen wir mit ihm, lies: Wir fühlen mit ihm.  
 S. 20. Z. 14. Nach Galba ist das Comma zu tilgen.  
 S. 28. l. Helvidius statt Heloidius.  
 S. 59. Z. 3. Die gelben Haare der Bewohner Calcedoniens.  
 S. 42. Z. 2. Könige gefangen, statt empfangen.  
 S. 48. Z. 11. Ausgedacht statt ausgebehnt.  
 S. 62. Z. 10. Wenn Moräste, wenn Berge.

65. 3. 7. den Geschoßen statt unsern.  
65. 3. 8. inzwischen fesselt die Unsrigen statt sie.  
68. 3. 8. gestürzt hatte.  
101. 3. 20. Stammname.  
102. 3. 18 a victs ist zu tilgen.  
104. 3. 8. das Wort ziemlich ist zu tilgen.  
108. letzte 3. lies: zur Entscheidung statt zum Entscheid.  
113. 3. 6. Hofraume.  
124. 3. 3. v. u. lies: racioni statt ratione.  
152. 3. 17. v. o. lies: die Mutter Erde, statt die Mut-  
tererde.